

gültig ab: 01.01.2025

Kürzel: **CARD** Name der Indikator-OP-Art: **Operationen am Herzen**

Beschreibung: Klappenoperationen am cardiovascularen System

Coronare Bypassoperationen gehören nicht zu dieser Indikatoroperation. Diese können unter COBY erfasst werden.
Ebenfalls ausgeschlossen werden Eingriffe, die ausschließlich perkutan-transluminal durchgeführt werden.

Einzuschließende Prozeduren: OPS-Codes (Version 2025)

5-350 Valvulotomie

- 5-350.1 Aortenklappe, offen
- 5-350.3 Mitralklappe, offen
- 5-350.5 Pulmonalklappe, offen
- 5-350.7 Trikuspidalklappe, offen
- 5-350.x Sonstige
- 5-350.y N.n.bez.

5-351 Ersatz von Herzklappen durch Prothese

5-352 Wechsel von Herzklappenprothesen

5-353 Valvuloplastik

5-354 Andere Operationen an Herzklappen

5-35a Minimalinvasive Operationen an Herzklappen

- 5-35a.0 Implantation eines Aortenklappenersatzes:
 - Nur: 5-35a.06 Transapikal
- 5-35a.1 Implantation eines Pulmonalklappenersatzes:
 - Nur: 5-35a.11 Transapikal
- 5-35a.3 Implantation eines Mitralklappenersatzes:
 - Nur: 5-35a.33 Transapikal
- 5-35a.4 Mitralklappenrekonstruktion:
 - Nur: 5-35a.42 Transapikal

Um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, werden im Rahmen der Indikator-OP-Art CARD keine Kombinationseingriffe mit coronaren Bypass-OP erfasst.

In diesem Sinne gelten als Bypass-OP alle OPS-Code des Kapitels 5-36....

Sofern also eine Operation neben den CARD-Codes aus der Liste zusätzlich einen mit 5-36... beginnenden Code hat, wird sie nicht als CARD eingeschlossen – auch dann nicht, wenn der CARD-Code die Hauptprozedur ist (**Ausnahme von der Hauptprozeduren-Regel bei KISS**).

Anmerkung:

Die Auswertung erfolgt getrennt für offen chirurgische und „endoskopische“ Eingriffe. Die Unterscheidung erfolgt anhand der Angabe „endoskopisch: Ja/Nein“ in webKess. Diese Angabe bezieht sich immer auf die **Thoraxwunde**. Als **endoskopisch = minimalinvasiv** werden Eingriffe mit einem Zugang über eine (laterale) Thorakotomie / Thorakoskopie gewertet. In webKess bitte „endoskopisch ja“ auswählen. Findet bei einem Eingriff eine Sternotomie statt, bitte „endoskopisch nein“ auswählen. Dies betrifft auch Eingriffe, bei denen von minimalinvasiv auf offen-chirurgisch umgestiegen wird.

Hinweise zu notwendigen Daten für die OP-Liste:

- Verwendung eines Implantats nach den Festlegungen des OP-KISS Protokolls: Ja/Nein/Unbekannt
- Wundkontaminationsklasse, nach den Festlegungen des OP-KISS Protokolls
Beispiele zur Anwendung der Wundkontaminationsklasse:
 - 1 (aseptisch)
 - Normalfall
 - 2 (bedingt aseptisch)
 - in der Regel nicht zutreffend
 - 3 (kontaminiert)
 - außergewöhnliche intraoperative Kontamination (z.B. notfallmäßige offene Herzmassage mit Bruch der aseptischen Technik, akzidentielle Eröffnung des Respirationstraktes)
 - 4 (septisch-infiziert)
 - Eingriff trotz akuter Infektion (z.B. floride Endokarditis, Sternum-(Haut)-infektion)

Surveillancezeit für diese Indikatoroperation: 90 Tage

Erfassung der Infektionen:

- am Thorax: Art der Infektion nach KISS-Definitionen : A1, A2 oder A3
Beispiele zur Anwendung der KISS-Definitionen:
 - A1 (oberflächliche post-op. WI):
 - nur oberflächl. Rötung ohne Hinweise auf sternale Beteiligung
 - A2 (tiefe post-op. WI):
 - Infektion des Sternums (z.B. eitrige Sekretion aus den Bohrlöchern für Drähte) oder Infektion der Thoraxwand
 - A3 (Organ/Körperhöhlen-Infektion):
 - Mediastinitis (bei klaffendem Sternum immer davon ausgehen), Pericarditis, Endokarditis